Gemeindewerk Kaufungen

Gemeinde stockt Anteile auf

[10.03.2017] Die Gemeinde Kaufungen hat ihre Anteile an dem Gemeindewerk Kaufungen vervielfacht.

Die Gemeinde Kaufungen hat ihre Anteile am Gemeindewerk Kaufungen von einem Prozent auf 25,1 Prozent erhöht. Die verbleibenden Anteile halten die Städtischen Werke aus Kassel. Der Kauf von Unternehmensanteilen umfasst laut dem Gemeindewerk neben dem Stromnetz auch die Zähler sowie die Straßenbeleuchtung.
Arnim Roß (SPD), Bürgermeister Kaufungens, freut sich, dass die Gemeinde zukünftig einen höheren Einfluss auf die Energieversorgung hat. Ziel sei es, die Energie wieder zurück in Bürgerhand zu legen. Die Anteilserhöhung bezeichnete er als einen entscheidenden Meilenstein auf diesem Weg.
Michael Maxelon, Vorstandsvorsitzender der Städtischen Werke, sagte: „Wir begrüßen diesen Schritt der Gemeinde Kaufungen als unternehmerisches Bekenntnis zu ihrem Gemeindewerk und unserer Partnerschaft. Wir haben zugesichert, bis zu 74,9 Prozent an der Gesellschaft an die Gemeinde abzugeben.“
Melanie-Susanne Heinemann, Geschäftsführerin des Gemeindewerks, nutzte die Gelegenheit um darauf hin zuweisen, dass es sich bei dem hauseigenen Losse-Strom um 100 Prozent Ökostrom handelt und auch die Gasemissionen in verschiedenen Klimaprojekten wieder ausgeglichen werden. Ein Wechsel vom Grundversorgungstarif von E.ON zum Gemeindewerk brächte zudem eine jährliche Ersparnis in Höhe von 47 Euro.

(me)

Stichwörter: Politik, Beteiligung, Gemeindewerk Kaufungen, Kaufungen